



Pressemitteilung

Essen, 5. Juni 2009

GAGFAH fördert wieder Heidenheimer Vereine

- **150.000 Euro fließen 2009 zum dritten Mal**
- **Unterstützt werden soziale Projekte, Sport und Kultur**
- **Heidenheim bedankt sich für Engagement**

Die GAGFAH GROUP wird auch in diesem Jahr soziale, sportliche und kulturelle Projekte in Heidenheim mit 150.000 Euro fördern. „Wir werden Vereine und Einrichtungen, die wir bereits in den letzten beiden Jahren gefördert haben, auch in diesem Jahr finanziell unterstützen. Den Schwerpunkt bildet der soziale Bereich“, erläutert Dr. Torsten Tragl, Leiter Unternehmenskommunikation der GAGFAH GROUP. „Wir zeigen mit unserem Engagement, dass wir uns unserer soziale Verantwortung als Wohnungsunternehmen nachhaltig bewusst sind.“

Über 100.000 Euro der GAGFAH-Fördergelder fließen in Projekte im sozialen Bereich. Darunter befinden sich die Mobile Jugendarbeit „Pro Jugend Voith-Siedlung“, die Schuldnerberatung des Diakonischen Werks sowie die Sozialarbeit des Vereins „Prävention in Heidenheim“. Der Verein „Prävention in Heidenheim“ unterstützt Menschen bei Erziehungs-, Schul- und Sprachproblemen, hilft bei drohender Wohnungslosigkeit und fördert Aktionen in Kindergärten und Schulen. Weitere Mittel erhält die Caritas, die gemeinsam mit der GAGFAH in Heidenheim ein Hausaufgabenbetreuungsprojekt startet.

GAGFAH M Immobilien- Management GmbH

Huyssenallee 36 / 38
45128 Essen
Ein Unternehmen der
GAGFAH GROUP

Unternehmenskommunikation
GAGFAH GROUP

Dr. Torsten Tragl
Tel. 0201 . 1751 – 362
Fax 0201 . 1751 – 49 300
ttragl@gagfah.de

Bettina Benner
Tel. 0201 . 1751 – 361
Fax 0201 . 1751 – 49 361
bbenner@gagfah.de

www.gagfah.de

Mit über 40.000 Euro fördert die GAGFAH den Sport in Heidenheim. Spenden gehen an verschiedene Abteilungen des Heidenheimer Sportbundes, an den Sportverein Mergelstetten, an die Turn- und Sportgemeinschaft Schnaitheim und die SSG Heidenheim.

Im kulturellen Bereich unterstützt die GAGFAH die Opernfestspiele Heidenheim und den Förderverein des Naturtheaters.

Oberbürgermeister Bernhard Ilg: „Heidenheim ist auf dem Weg zur generationengerechten Stadt ein großes Stück vorangekommen. Vor allem die Entwicklung in den beiden Sanierungsgebieten nach dem Programm „Soziale Stadt“ macht mir Freude, ist doch die Zufriedenheit der Stadtteilbewohner spürbar gestiegen. Öffentliche und private Investitionen unterstützen diesen Trend. Gleichzeitig macht Heidenheim auf sportlichem und kulturellem Gebiet von sich reden. Ich bin der GAGFAH dankbar, dass sie gerade in diesen Bereichen des öffentlichen Lebens unser Partner ist und freue mich deshalb über die Spendenzusage. Das Geld ist mit Sicherheit gut angelegt.“

Kontakt:

Bettina Benner

Tel. 0201 . 1751 – 361

Fax 0201 . 1751 – 49 361

bbenner@gagfah.de